



BERLINER AFRIKAKREIS

Afrika und der Ukraine-Krieg

Donnerstag, 30. Juni 2022, 18:30 bis 20:00 Uhr

Afrika-Haus, Bochumer Str. 25, 10555 Berlin-Moabit (U-Bahn Turmstraße)

Diskutanten: **Prof Ulf Engel**
(Universität Leipzig; Visiting Professor Institute for Peace and Security Studies, Addis Ababa University, Ethiopia;
Professor Extraordinary Department of Political Science, Stellenbosch University, South Africa)

Dr Christian von Soest
(Leitung Forschungsschwerpunkt "Frieden und Sicherheit", German Institute for Global and Area Studies)

Moderation: Frank Gries (INISA e.V.)

Liebe Afrikainteressierte,

hiermit laden wir Sie sehr herzlich zum nächsten Berliner Afrikakreis der Initiative Südliches Afrika (INISA) in Kooperation mit dem Afrika-Haus Berlin ein.

Die Veranstaltung findet auf Deutsch statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Reaktion afrikanischer Staaten auf den russischen Krieg gegen die Ukraine fiel gemischt aus. Während die Afrikanische Union (AU) den Angriffskrieg generell verurteilt, enthielten sich 17 Staaten auf der UN-Vollversammlung ihrer Stimme, als es um die Verurteilung des Ukraine-Krieges ging. Eritrea stimmte gegen die Resolution.

Dieses Verhalten war und ist für die Ukraine sowie deren westliche Verbündete äußerst ernüchternd.

Wir wollen darüber diskutieren, welche Interessen hinter der zurückhaltenden Haltung vieler afrikanischer Staaten stecken. Was diese für das Verhältnis mit Europa und den USA bedeuten. Welche Rolle Russland heute in Afrika spielt? Aber auch darüber, welchen Ansatz die AU gegenüber dem Ukraine-Krieg verfolgt und wie die unmittelbaren Konsequenzen des Krieges für Afrika aussehen.

Gerne möchten wir noch auf den Blog „Africa and the Russian Aggression against Ukraine“ von Prof Engel verweisen:

Link zur Blog-Serie

<https://recentglobe.hypotheses.org/1035>